

Reichsgesetz, betreffend den Orden der Gesellschaft Jesu, vom 4. Juli 1872, § 1

"Der Orden der Gesellschaft Jesu und die ihm verwandten Orden und ordensähnlichen Kongregationen sind vom Gebiet des Deutschen Reiches ausgeschlossen.

Die Errichtung von Niederlassungen derselben ist untersagt. Die zur Zeit bestehenden Niederlassungen sind binnen einer vom Bundesrath zu bestimmenden Frist, welche sechs Monate nicht übersteigen darf, aufzulösen."

Quellen:

Reichsgesetz betreffend den Orden der Gesellschaft Jesu vom 4. Juli 1872, in: HUBER, Ernst Rudolf / HUBER, Wolfgang (Hg.), Staat und Kirche im 19. und 20. Jahrhundert. Dokumente zur Geschichte des deutschen Staatskirchenrechts, Bd. 2: Staat und Kirche im Zeitalter des Hochkonstitutionalismus und des Kulturkampfes 1848-1890, Berlin 21990 ND Darmstadt 2014, Nr. 260, S. 547.

Empfohlene Zitierweise:

Reichsgesetz, betreffend den Orden der Gesellschaft Jesu, vom 4. Juli 1872, § 1, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturberichte Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 523, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/523. Letzter Zugriff am: 04.05.2024.